

## Bermischte Anzeigen.

[27205.] Dresden, 10. December 1865.  
Der Verein deutscher Verleger zum Schutze gegen unerlaubte Vervielfältigung entgegnet auf die Inserate des Herrn Adolph Pandow in Berlin (im Börsenblatt Nr. 148 und Raumburg's Wabtzettel Nr. 161 laufenden Jahres), daß, solange Herr Pandow nicht in der Lage ist, das Eigenthumsrecht der Nummern 1074, 1077, 1086, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095 und 1212

seines Kataloges und beziehentlich den des Herrn Otto Walcker nachzuweisen, es Jedermann überlassen bleibt, die Wahrheit seiner — „des Herrn Pandow“ — öffentlichen Erklärung:

„daß er von jeder Nummer seines Kataloges das Eigenthumsrecht besitze“ nach der Thatsache zu bemessen, daß wir unter 12 verschriebenen Nummern 9 „uns als Falsificate bekannte“ Copien erhielten, worüber wir uns Weiteres vorbehalten.

Was wir gegen Herrn Otto Walcker in Nr. 138 des Börsenblattes erlassen, hat insofern für heute eine Berichtigung zu erfahren, als, nachdem Herr Walcker den Pandow'schen Katalog zu dem seinigen machte, er uns daher als Unternehmer und Vertreter aller Handlungen erschien, — bona fide gehandelt haben kann.

Wegen genauerer Feststellung ist Correspondenz noch im Zuge; Näheres, um unter Umständen Herrn Walcker noch mehr gerecht zu werden, werden wir seiner Zeit wieder veröffentlicht, indes wir allenthalben unsere Bemühungen auf Ausrottung der Falsificate, Confiscation von Vorrath an Waaren und Glasplatten, Strafen etc. unter zeitgemäßer Anzeige fortsetzen.

Alle Herren Maler, Kupfer-, Stahlstecher, Lithographen, Ktlographen, Zeichner, Photographen etc. als Urheber oder deren Rechtsnachfolger, wie alle Herren Verleger, fordern wir aber hiermit collegialisch zur Wahrung ihrer Interessen auf, uns ihre Kataloge und Originalabzüge im kleinsten Format zur Anstretung des Beweises via Leipzig einzusenden, gleichfalls allenthalben auf Falsificate ausdrücklich Acht zu geben und fahnden zu lassen und uns Anzeige zu erstatten, damit wir direct und mittelst unserer Vereinsmitglieder sie geeignet unterstützen können!

p. Hanns Hanffstaengl.  
J. Dresler.

Librairie de L. Hachette & Co.,  
Boulevard Saint-Germain, No. 77.

[27206.]

Paris, den 10. December 1865.  
Journale 1866.

Die geehrten Handlungen, deren Abonnements auf französische Zeitschriften mit dem 31. December d. J. ablaufen, ersuchen wir zur Vermeidung jeder Unterbrechung um gef. recht baldige Angabe ihres Bedarfes für 1866.

Unsern Journal-Katalog versanden wir im verflossenen Monat allgemein; sollte die eine oder die andere Handlung dabei übergangen sein, so bitten wir gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll  
L. Hachette & Co.

## Zur Nachricht.

[27207.]

Da wir in Leipzig kein Lager mehr halten, so können wir in Zukunft unsern Verlag nur mit 50% gegen baar liefern.

Eine Ausnahme hiervon machen die Commissionsartikel der Agassiz'schen Werke, welche wir wie bisher nur mit 30% gegen baar liefern können.

Solothurn, den 10. December 1865.

Jent & Gasmanu  
Verlagsbandlung.

## Englische und Amerikanische Literatur.

[27208.]

## Asher &amp; Co. in Berlin und London

liefern Englisches und Amerikanisches Sortiment, Antiquaria, Zeitschriften und Continuationen zu den vortheilhaftesten Bedingungen schnell und pünktlich. Selbstverständlich sind alle von anderen Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu gleich billigen Preisen zu beziehen. Ihren Abnehmern liefern sie ihre „Monthly List of New Works and New Editions“ gratis in beliebiger Anzahl. Von dem bedeutenden sich täglich ergänzenden Berliner Lager wird alles Vorräthige sofort franco Leipzig expedirt.

Berlin: 20, Unter den Linden.

London: 13, Bedford Street, Covent Garden.

## Französisches und Belgisches Sortiment

[27209.]

liefern wir zu möglichst billigen Bedingungen. Durch wöchentlich zweimalige Eilsendung nach Leipzig sind wir im Stande, die uns übergebenen Aufträge auf das schnellste zu erledigen.

Brüssel, Rue Royale 3, impasse du parc.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

## Italienische Literatur.

[27210.]

Ich halte mich bestens zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats empfohlen.

Monatlich gehen 1 bis 2 Mal regelmäßige Sendungen nach Leipzig ab.

Turin u. Florenz.

Hermann Loescher.

## Ausländische Literatur.

[27211.]

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig liefert alle von andern Seiten angezeigten Erscheinungen von ausländischer Literatur zu gleich vortheilhaften Bedingungen.

## Slavisches Sortiment

[27212.]

besorgt schnellstens und billigst

E. L. Kasprowicz in Leipzig.

## C. Muquardt in Brüssel

[27213.]

empfiehlt sich zur Besorgung von Belgischem Sortiment zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

## Slavische Literatur.

[27214.]

Wir halten uns zur Besorgung von russischen, ruthenischen, bulgarischen, serbisch-kroatischen, polnischen, böhmischen, slovakischen, lausitzisch-serbischen, überhaupt slavischen und das Slaventhum betreffenden, sowie auch

lettischen

Büchern, Zeitschriften etc. bestens empfohlen.

Aus Russland empfangen wir allmonatlich 2 bis 3 Mal Eilsendungen und können daher dort erscheinende periodische Werke immer bald nach Erscheinen liefern.

Bautzen. Schmalzer & Pech.

## Politische Broschüren.

[27215.]

Die Hofbuchhandlung von Victor Lohse in Hannover ersucht die Verleger von

## Politischen Broschüren

um gef. directe Zusendung eines Exemplars sofort nach Erscheinen.

Den event. Baarbetrag in Leipzig nachzunehmen.

## Keine Nova!

[27216.]

Zeit und Raum machen mir es zur gebieterischen Pflicht, keine Nova, selbst von den Handlungen mehr anzunehmen, die ich darum ersuchte. Ich wähle selbst und sende Unverlangtes unter Nachnahme des Porto zurück.  
Graz, 9. December 1865.

G. Keller.

## Zur gefälligen Notiz!

[27217.]

Unliebsame Erfahrungen veranlassen mich, hier öffentlich zu erklären, daß ich mir das Uebersetzungsrecht, sowie das der Umarbeitung der in meinem Verlage erschienenen Werke vorbehalte, und daher gegen Uebersetzungen und Umarbeitungen meiner Verlagsartikel, welche ohne meine Erlaubniß erscheinen sollten, die gerichtlichen Schritte einleiten werde.

Achtungsvoll

Wien, am 9. December 1865.

Friedrich Beck's Verlag.

[27218.] Zu Begegnung vielfacher Anfragen hierdurch zur Nachricht, daß

## Friedlein's Circulanden-Expedition

befördert:

2900 Gr. an alle Handlungen für 1  $\frac{1}{2}$ .

2100 Gr. an alle Sortimenter f.  $\frac{2}{3}$ .

1700 Gr. an alle Verleger f.  $\frac{1}{3}$ .

[27219.] Verleger und Redacteurs, die für schnell und gut gelieferte deutsche Uebersetzungen der neuesten französischen Romane, für Correspondenzen und andere literarische Subjecte aus Paris Verwendung haben, werden um Franco-Einsendung ihrer Bedingungen sub A. J. an die Wädeler'sche Buchhandlung in Cöln ersucht.

[27220.] E. L. Kasprowicz in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.